

# Jahresrechnung 2021

## Einleitende Botschaft

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger  
Der Gemeinderat hat am 25. Mai 2022 die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Gampel-Bratsch genehmigt.

In der Laufenden Rechnung 2021 steht dem Ertrag von CHF 10'100'705.71 ein Aufwand vor Abschreibungen von CHF 7'262'596.24 gegenüber. Das Ergebnis vor Abschreibungen ergibt eine Selbstfinanzierungsmarge (Cash Flow) von CHF 2'838'109.47. Das Ergebnis nach Abschreibungen weist einen Ertragsüberschuss von CHF 48'631.47 aus.

Die Investitionsrechnung 2021 weist bei Ausgaben von CHF 2'309'206.50 und Einnahmen von CHF 975'748.50 Nettoinvestitionen von CHF 1'333'458.00 aus, welche vollumfänglich über den Cash Flow gedeckt werden können. Die Gesamtrechnung 2021 schliesst somit mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 1'504'651.47 ab.

Die Nettoschuld der Gemeinde Gampel-Bratsch beträgt CHF 1'230'894.78 und ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'580'052.38 gesunken. Daraus ergibt sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von CHF 616.00.

Die ausführliche Jahresrechnung 2021 liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Ebenfalls ist diese im Internet unter [www.gampel-bratsch.ch](http://www.gampel-bratsch.ch) abrufbar.

Die nachfolgend präsentierten Kennzahlen zeigen die Finanzlage der Gemeinde Gampel-Bratsch.



**German Gruber**  
Gemeindepräsident

## Traktandum 3

## Protokoll der letzten Urversammlung vom 29. November 2021

### 1. Begrüssung

Gemeindepräsident German Gruber kann an der Urversammlung vom 29. November 2021 in der Aula des Regionalschulhauses in Gampel 105 stimmberechtigte Personen begrüessen. Speziell begrüsst er Gemeinderichter Herbert Bregy, Grossratssuppleant und Gemeindevizepräsident Martin Giachino, Grossratssuppleant und Gemeinderat Pascal Martig sowie die weiteren Mitglieder des Gemeinderats, die ehemaligen Amtsträger und den Vertreter der Revisionsstelle APROA AG, Pascal Indermitte.

Er dankt den Anwesenden für ihr Interesse und für die Teilnahme an der Urversammlung. Folgende Entschuldigungen sind eingegangen: Revisor Harald Jordan, Damian Gsponer, Beat Hildbrand und Karin Passeraub.

Einleitend zur Urversammlung zeigt sich Gemeindepräsident German Gruber erfreut über den Bevölkerungszuwachs der letzten Jahre in unserer Gemeinde. Dies zeigt, dass die Wohnattraktivität in Gampel-Bratsch geschätzt wird.

Die Einladung zur Urversammlung wurde fristgerecht veröffentlicht und das detaillierte Budget 2022 sowie die Unterlagen zur Versammlung sind während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei aufgelegt. Die Publikation zum Budget 2022 ist allen Haushaltungen der Gemeinde per Post zugestellt und auf der Website der Gemeinde veröffentlicht worden. Gemeindepräsident German Gruber gibt die Traktandenliste bekannt, welche ohne Einwände genehmigt wird:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 7. Juni 2021
4. Finanzplanung 2022–2025
5. Ausgaben- und Kreditbeschluss Luftseilbahn Gampel-Jeizinen: Ersetzen Antrieb CHF 600'000.00
6. Budget 2022
  - 6.1. Präsentation
  - 6.2. Genehmigung
7. Verschiedenes
  - 7.1. Informationen aus dem Gemeinderat
  - 7.2. Wortmeldungen
  - 7.3. Schluss der Versammlung

## Einladung Urversammlung

Die Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch ist abgeschlossen. Die Jahresrechnung sowie das Trinkwasserreglement können in detaillierter Form 20 Tage vor der Urversammlung während den üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Gleichzeitig sind die Unterlagen auch im Internet unter [www.gampel-bratsch.ch](http://www.gampel-bratsch.ch) abrufbar.

Der Gemeinderat lädt Sie wie folgt zur Urversammlung ein:

### Datum

Mittwoch, 1. Juni 2022

### Zeit

19.00 Uhr

### Ort

Aula Regionalschulhaus Gampel

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 29. November 2021
4. Jahresrechnung 2021
  - 4.1. Präsentation
  - 4.2. Genehmigung zusätzliche Abschreibungen CHF 1'500'016.00
  - 4.3. Revisionsbericht und Genehmigung Jahresrechnung
5. Ausgaben- und Finanzierungsbeschluss Sanierung Primarschulhaus Gampel CHF 4'850'000.00
6. Trinkwasserreglement, Beratung und Genehmigung
7. Verschiedenes

Ihre Teilnahme an der Urversammlung würde uns freuen.

12. Mai 2022

**Gemeinde Gampel-Bratsch**

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Gemeindepräsident German Gruber schlägt Benno Hildbrand und Christian Steiner als Stimmenzähler vor, welche von der Versammlung einstimmig gewählt werden.

## 3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 7. Juni 2021

Das Protokoll der letzten Urversammlung vom 7. Juni 2021 hat während der gesetzlichen Frist aufgelegt und wurde in der Publikation zum Budget 2022 veröffentlicht.

Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen aus der Urversammlung.

Das Protokoll wird von der Urversammlung einstimmig genehmigt und Gemeindepräsident German Gruber dankt Gemeindegeschreiber Marco Volken für das Verfassen des Protokolls.

## 4. Finanzplanung 2022–2025

Gemeindepräsident German Gruber erteilt dem Vertreter der Revisionsstelle Pascal Indermitte das Wort, welcher der Urversammlung im Namen des Gemeinderats die Finanzplanung 2022–2025 zur Kenntnis bringt.

Herbert Arnaboldi fragt, ob eine Liste der Investitionsprojekte der nächsten Jahre bestehe. Gemeindepräsident German Gruber antwortet, es bestehe eine Liste, welche dem Gemeinderat als Grundlage für die jeweiligen Budgets diene, und legt die wichtigsten Projekte kurz dar.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen aus der Urversammlung.

## 5. Ausgaben- und Kreditbeschluss Luftseilbahn Gampel–Jeizinen: Ersetzen Antrieb CHF 600'000.00

Gemeindepräsident German Gruber übergibt das Wort an Gemeindevizepräsident Martin Giachino, welcher kurz über die notwendige Ersatzinvestition des Antriebs informiert. In diesem Jahr steht damit eine eher hohe Investition an. Im Durchschnitt belaufen sich die Investitionen pro Jahr auf ca. CHF 140'000.00.

Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen aus der Urversammlung.

Die Urversammlung genehmigt einstimmig den Ausgaben- und Kreditbeschluss von CHF 600'000.00 für den Ersatz des Antriebs der Luftseilbahn Gampel–Jeizinen.

## 6. Budget 2022

### 6.1. Präsentation

#### *Umstellung auf HRM2*

Gemeindepräsident German Gruber schickt voraus, dass die Walliser Gemeinden für das Jahr 2022 die Umstellung vom Harmonisierten Rechnungsmodell 1 (HRM1) auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) vornehmen und dies nun erstmalig auch im Budget 2022 zum Tragen kommt. Die entsprechenden umfangreichen Umstellungsarbeiten wurden durch die Finanzverantwortliche der Gemeinde Ingrid Volken erledigt. Er dankt ihr für ihr Engagement.

#### *Erfolgsrechnung*

Gemeindepräsident German Gruber präsentiert der Urversammlung die einzelnen Kapitel der Erfolgsrechnung. In der Erfolgsrechnung weist das budgetierte Ergebnis vor Abschreibungen bei einem Aufwand von CHF 7'152'000.00 und einem Ertrag von CHF 8'766'000.00 eine Selbstfinanzierungsmarge (Cash Flow) von CHF 1'614'000.00 aus. Das Ergebnis nach Abschreibungen präsentiert einen Aufwandüberschuss von CHF 163'500.00.

Georg Schnyder fragt, wieso beispielsweise die Vertragsverlängerung Pfynges oder die Ausgabe für den Antrieb der Luftseilbahn Gampel–Jeizinen traktandiert werden, jedoch die Ausgabe für die gd-Schule nicht. Gemeindepräsident German Gruber antwortet, dass Verträge sowie Ausgaben von mehr als 5% der Bruttoeinnahmen in die Kompetenz der Urversammlung fallen. Der Beitrag von CHF 39'000.00 und der Mieterlass ist jedoch in der Kompetenz des Gemeinderats. Georg Schnyder legt dar, dass Art. 17 des Gemeindegesetzes auch festhält, dass jährlich wiederkehrende Ausgaben von 1% von der Urversammlung beschlossen werden müssen. Finanzverwalterin Ingrid Volken antwortet, dass die einzelnen Beiträge nicht 1% der Bruttoeinnahmen betragen und somit in die Kompetenz des Gemeinderats fallen.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen aus der Urversammlung zur Erfolgsrechnung.

#### *Investitionsrechnung*

Gemeindepräsident German Gruber gibt einen Überblick über die Investitionsrechnung. Einzelne Investitionsausgaben werden zudem von den ressortverantwortlichen Gemeinderäten näher dargelegt.

Bei den Ausführungen von Gemeinderat Pascal Martig zum Gesundheitszentrum fragt Fernanda Hildbrand, was die Vision des Gesundheitszentrums ist. Gemeinderat Pascal Martig antwortet, dass die Gemeinden eine Anschubfinanzierung leisten würden. Mittelfristig ist das Ziel, dass die Ärzteschaft die Betriebsgesellschaft tragen soll und damit die laufende Nachfolgeregelung sichergestellt werden kann. Damit verfolgen die Gemeinden die Vision einer nachhaltigen hausärztlichen Gesundheitsversorgung in der Region. Herbert Arnaboldi fragt, ob die Gemeinde Steg–Hohtenn auch dabei ist. Gemeinderat Pascal Martig bejaht die Frage.

Die Investitionsrechnung sieht Ausgaben von CHF 5'161'000.00 und Einnahmen von CHF 2'440'000.00 vor. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 2'721'000.00.

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem budgetierten Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'107'000.00 ab.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen aus der Urversammlung zur Investitionsrechnung.

### 6.2. Genehmigung

Die Urversammlung genehmigt das Budget 2022 mit 104 Ja und 1 Nein.

## 7. Verschiedenes

### 7.1. Informationen aus dem Gemeinderat

#### *Ölunfall Jeizinen*

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass in Bezug auf den entstandenen Schaden beim Ölunfall vom 7. Oktober 2015 ein Vergleich vor Gericht zustande gekommen ist. Die für die Gemeinde verbleibenden Restkosten werden durch die Versicherungen gedeckt.

#### *Interkommunale Energierichtplanung Region Leuk*

Gemeindepräsident German Gruber informiert über die Arbeiten bei der Interkommunalen Energierichtplanung der Gemeinden der Region Leuk. In der Interkommunalen Energierichtplanung sollen:

- die aktuelle Energieversorgung auf dem Gemeindegebiet konkret analysiert,
- die lokalen Potentiale für erneuerbare Energien und Energieeffizienz identifiziert,

- diese in Form einer Energieplanung räumlich koordiniert werden und
- die messbaren Ziele im Energieleitbild definiert und dargestellt werden.

Die Arbeiten werden im Verlaufe des Jahres 2022 abgeschlossen werden.

### Quellfassung Riti

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass die Gespräche mit der Gemeinde Steg-Hohtenn, dem Kanton Wallis und dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) in Bezug auf die Fassung und Nutzung des Trinkwassers der Quelle Riti laufen.

### Flugblatt zur Urversammlung der Gemeinde Steg-Hohtenn vom 1. Dezember 2021

Gemeindepräsident German Gruber bezieht sich auf das Flugblatt, welches der Gemeinderat von Steg-Hohtenn der Bevölkerung im Vorfeld zur Urversammlung zugestellt hat. Er stellt klar, dass auch der Gemeinderat von Gampel-Bratsch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Steg-Hohtenn aktiv fördern möchte, um Synergien zu nutzen und gegenseitigen Mehrwert zu schaffen. Aus dem Grund habe der Gemeinderat von Gampel-Bratsch das Angebot gemacht, eine Fusion zu thematisieren, da er sich daraus den grösstmöglichen Mehrwert erhofft. Der Gemeinderat von Steg-Hohtenn sieht das offensichtlich nicht. Trotzdem ist der Gemeinderat von Gampel-Bratsch weiterhin bereit, über die Optimierung der bestehenden Zusammenarbeit oder Schaffung neuer Zusammenarbeitsformen zu diskutieren.

### Sammelstelle Haberegg Bratsch

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass die Sammelstelle Haberegg Bratsch gemäss Vorgaben der Kantonalen Behörden per 31. Dezember 2022 geschlossen werden müsse. Er informiert, dass dem Gemeinderat ein Schreiben zugestellt wurde, welches von 66 Personen unterzeichnet wurde und eine Reihe von Forderungen stellt. Der Gemeinderat wird prüfen, welche Möglichkeiten allenfalls an einem anderen Standort in Bratsch umgesetzt werden können.

Marius Schnyder fragt, wieso ein anderer Standort geprüft wird. Der bisherige Standort werde für ein privates Projekt zur Verfügung gestellt und nicht mehr der Bevölkerung. Gemeindepräsident German Gruber antwortet, dass es sich beim bisherigen Standort um ein Schutzgebiet handelt, deshalb ist keine Nutzung als Sammelstelle realisierbar. Zudem handelt es sich nicht um ein privates Projekt,

sondern um ein Projekt, welches mit dem Naturpark Pfyng-Finges realisiert wird.

Marius Schnyder möchte gerne in der Arbeitsgruppe mitarbeiten. Gemeindepräsident German Gruber wird das Anliegen prüfen.

### Pensionierungen 2021

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass im Jahr 2021 zwei langjährige Mitarbeitende in den Ruhestand getreten sind: Ruth Bregy, welche 20 Jahre für die Gemeinde tätig war, und Erich Marty, welcher 24 Jahre für die Gemeinde tätig war. Gemeindepräsident German Gruber dankt den Pensionären für die treuen Dienste und wünscht ihnen viel Zufriedenheit und Gesundheit im Ruhestand.

## 7.2 Wortmeldungen

### Schneeräumung Bratsch

Marius Schnyder hält fest, dass die Schneeräumung in Bratsch nicht gut laufe. Dies habe vor allem damit zu tun, dass der falsche Fahrzeugpark zur Verfügung steht. Gemeindepräsident German Gruber hält fest, dass das Anliegen geprüft werde.

### Wander- und Fussweg zwischen Bratsch und Niedergampel

Marius Schnyder hält fest, dass der Wander- und Fussweg zwischen Bratsch und Niedergampel in einem schlechten Zustand sei. Er fordert, dass die Rigole sachgemäss unterhalten werden. Gemeindevizepräsident Martin Giachino antwortet, dass die Problematik bekannt sei. Gemeinsam mit den Gemeinden der Region hat die Gemeinde Gampel-Bratsch die Schaffung eines Bikenetzes realisiert. Im nächsten Schritt soll der Unterhalt des Bike- und Wanderwegnetzes regional gelöst werden. Der Bikesport bietet eine hohe Wertschöpfung.

### Projekt MotOr

Arnaboldi Herbert fragt, was der Stand des Projekts MotOr sei, welches vor ein paar Jahren lanciert wurde. Gemeindepräsident German Gruber antwortet, dass dies abgeschlossen ist.

### Braderweg

Peter Fryand hält fest, dass der Braderweg in einem schlechten Zustand ist. Er schlägt vor, allenfalls für den Unterhalt ein Gemeinewärch zu organisieren. Gemeinde-

präsident German Gruber hält fest, dass das Anliegen geprüft werde, und verweist auf die Bestrebungen zur Regionalisierung des Unterhalts.

### Schneeräumung

Barbara Hildbrand bittet die Mitarbeitenden der Schneeräumung, die privaten Parkplätze nicht zuzuschütten. Gemeindepräsident German Gruber hält fest, dass das Anliegen geprüft werde.

### Parkplatz Getwing Abzweigung Bratsch

Petra Margelisch Echeverría fragt, was mit dem Parkplatz in Getwing bei der Abzweigung nach Bratsch passiert. Nachdem die Gemeinde alle Fahrzeugbesitzer aufgefordert hat, die Fahrzeuge wegzuräumen, war der Platz für eine kurze Zeit leer. Jetzt füllt sich der Platz langsam wieder. Gemeinderat Carlo Steiner antwortet, dass die Parzelle dem Kanton gehöre. Die Gemeinde prüft nun die Möglichkeit einer Nutzung.

### Lampen Jeizinen

Daniel Häberli regt an, dass die Gemeinde ein Lampenkonzept gegen Lichtverschmutzung erstellen könnte, um damit die Biodiversität zu fördern. Gemeindepräsident German Gruber hält fest, dass das Anliegen geprüft werde.

## 7.3 Schluss der Versammlung

Seitens der Urversammlung gibt es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen. Gemeindepräsident German Gruber dankt den Gemeinderatskollegen für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde. Zudem dankt er den Teams in der Gemeindeverwaltung, im Werkhof und in der Raumpflege für den unermüdlischen Einsatz und die wertvolle Arbeit. Schliesslich richtet er den Dank an die Anwesenden für die Ratschläge während dem Jahr, für die Rücksicht bei der Arbeit der Gemeinde und für die konstruktive Kritik.

Gemeindepräsident German Gruber schliesst die Urversammlung um 21.15 Uhr. Die nächste Urversammlung findet voraussichtlich am Mittwoch, 1. Juni 2022 statt, zu welcher zu gegebener Zeit ordentlich einberufen wird. Aufgrund der Corona-Situation wird auf das Apéro verzichtet.

**Der Präsident**  
German Gruber

**Der Schreiber**  
Marco Volken

## Überblick der Verwaltungsrechnung

		Rechnung 2020	Voranschlag 2021	Rechnung 2021
<b>Laufende Rechnung</b>				
<b>Ergebnis vor Abschreibungen</b>				
Aufwand	- CHF	7'057'265.37	7'348'800.00	7'262'596.24
Ertrag	+ CHF	9'474'997.15	8'904'500.00	10'100'705.71
<b>Selbstfinanzierungsmarge (negativ)</b>	<b>= CHF</b>	-	-	-
<b>Selbstfinanzierungsmarge</b>	<b>= CHF</b>	<b>2'417'731.78</b>	<b>1'555'700.00</b>	<b>2'838'109.47</b>
<b>Ergebnis nach Abschreibungen</b>				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'417'731.78	1'555'700.00	2'838'109.47
Ordentliche Abschreibungen	- CHF	1'179'862.59	1'272'000.00	1'089'462.00
Zusätzliche Abschreibungen	- CHF	1'046'294.00	200'000.00	1'700'016.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	- CHF	-	-	-
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>= CHF</b>	-	-	-
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>= CHF</b>	<b>191'575.19</b>	<b>83'700.00</b>	<b>48'631.47</b>
<b>Investitionsrechnung</b>				
Ausgaben	+ CHF	3'654'784.99	3'157'000.00	2'309'206.50
Einnahmen	- CHF	1'797'628.40	1'348'000.00	975'748.50
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>= CHF</b>	<b>1'857'156.59</b>	<b>1'809'000.00</b>	<b>1'333'458.00</b>
<b>Nettoinvestitionen (negativ)</b>	<b>= CHF</b>	-	-	-
<b>Finanzierung</b>				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'417'731.78	1'555'700.00	2'838'109.47
Nettoinvestitionen	- CHF	1'857'156.59	1'809'000.00	1'333'458.00
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>= CHF</b>	-	<b>253'300.00</b>	-
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	<b>= CHF</b>	<b>560'575.19</b>	-	<b>1'504'651.47</b>

## Traktandum 4

# 4.1 Präsentation Jahresrechnung 2021

### Gesamtübersicht der Jahresrechnung

	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
<b>Laufende Rechnung</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	9'283'421.96		8'820'800.00		10'052'074.24	
Total des Ertrages		9'474'997.15		8'904'500.00		10'100'705.71
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>191'575.19</b>		<b>83'700.00</b>		<b>48'631.47</b>	
<b>Aufwandüberschuss</b>		-		-		-
<b>Total</b>	<b>9'474'997.15</b>	<b>9'474'997.15</b>	<b>8'904'500.00</b>	<b>8'904'500.00</b>	<b>10'100'705.71</b>	<b>10'100'705.71</b>

<b>Investitionsrechnung</b>	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total der Ausgaben	3'654'784.99		3'157'000.00		2'309'206.50	
Total der Einnahmen		1'797'628.40		1'348'000.00		975'748.50
<b>Netto-Investitionen<sup>3</sup></b>		<b>1'857'156.59</b>		<b>1'809'000.00</b>		<b>1'333'458.00</b>
<b>Total</b>	<b>3'654'784.99</b>	<b>3'654'784.99</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>2'309'206.50</b>	<b>2'309'206.50</b>

### Finanzierung

Übertrag der Netto-Investitionen	1'857'156.59	1'179'862.59	1'809'000.00	1'272'000.00	1'333'458.00	1'089'462.00
Übertrag der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		1'046'294.00		200'000.00		1'700'016.00
Übertrag der zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		-		-		-
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages						
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung		191'575.19		83'700.00		48'631.47
Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	-		-		-	
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	<b>560'575.19</b>		<b>-</b>		<b>1'504'651.47</b>	
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>		<b>-</b>		<b>253'300.00</b>		<b>-</b>
<b>Total</b>	<b>2'417'731.78</b>	<b>2'417'731.78</b>	<b>1'809'000.00</b>	<b>1'809'000.00</b>	<b>2'838'109.47</b>	<b>2'838'109.47</b>

### Kapitalveränderung

Übertrag des Finanzierungsüberschusses		560'575.19		-		1'504'651.47
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	-		253'300.00		-	
Übertrag der Investitionsausgaben		3'654'784.99		3'157'000.00		2'309'206.50
Übertrag der Investitionseinnahmen	1'797'628.40		1'348'000.00		975'748.50	
Übertrag der Abschreibungen	2'226'156.59		1'472'000.00		2'789'478.00	
<b>Zunahme des Nettovermögens</b>	<b>191'575.19</b>		<b>83'700.00</b>		<b>48'631.47</b>	
<b>Abnahme des Nettovermögens</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>
<b>Total</b>	<b>4'215'360.18</b>	<b>4'215'360.18</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>3'813'857.97</b>	<b>3'813'857.97</b>

<sup>3</sup>Bemerkung: falls negativ = Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung

## Überblick der Bilanz und der Finanzierung

	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2021
<b>1 Aktiven</b>	<b>25'635'478.95</b>	<b>24'350'353.66</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>14'943'533.65</b>	<b>15'189'826.28</b>
10 Flüssige Mittel	7'125'820.46	7'621'476.13
11 Guthaben	2'842'787.72	2'780'121.93
12 Anlagen	4'253'547.77	4'137'473.67
13 Transitorische Aktiven	721'377.70	650'754.55
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>9'533'021.00</b>	<b>8'077'001.00</b>
14 Sachgüter	9'092'011.00	8'077'001.00
15 Darlehen und dauernde Beteiligungen	400'004.00	–
16 Investitionsbeiträge	41'006.00	–
17 Übrige aktivierte Ausgaben	–	–
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'158'924.30</b>	<b>1'083'526.38</b>
18 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	1'158'924.30	1'083'526.38
<b>Fehlbetrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19 Bilanzfehlbetrag	–	–
<b>2 Passiven</b>	<b>25'635'478.95</b>	<b>24'350'353.66</b>
<b>Verpflichtungen</b>	<b>17'754'480.81</b>	<b>16'420'721.06</b>
20 Laufende Verpflichtungen	1'576'136.25	2'136'271.95
21 Kurzfristige Schulden	–	–
22 Mittel- und langfristige Schulden	15'214'217.60	13'708'227.20
23 Verpflichtungen für Sonderrechnungen	–	–
24 Rückstellungen	15'241.63	16'342.23
25 Transitorische Passiven	948'885.33	559'879.68
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>660'536.34</b>	<b>660'539.33</b>
28 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	660'536.34	660'539.33
<b>Vermögen</b>	<b>7'220'461.80</b>	<b>7'269'093.27</b>
29 Eigenkapital	7'220'461.80	7'269'093.27

Der Vermögensaufbau (Aktiven) setzt sich aus 62.4% (Vorjahr 58.3%) Finanzvermögen, 33.2% (Vorjahr 37.2%) Verwaltungsvermögen und 4.4% (Vorjahr 4.5%) Spezialfinanzierungen zusammen. Beim Kapitalaufbau (Passiven) macht das Fremdkapital 67.4% (Vorjahr 69.2%), die Spezialfinanzierungen 2.7% (Vorjahr 2.6%) und das Eigenkapital 29.9% (Vorjahr 28.2%) aus.

## Laufende Rechnung nach Funktionen

	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	826'302.42	194'549.60	917'500.00	208'000.00	1'014'739.91	471'977.00
1 Öffentliche Sicherheit	578'583.89	280'118.35	574'500.00	292'500.00	673'376.75	321'555.52
2 Bildung	1'398'212.69	149'958.15	1'510'800.00	176'500.00	1'472'749.09	161'003.65
3 Kultur, Freizeit, Kultus	481'257.05	2'501.79	533'500.00	–	472'051.00	1'334.00
4 Gesundheit	182'161.04	–	157'000.00	–	409'458.23	217'054.00
5 Soziale Wohlfahrt	846'773.29	136'736.95	883'000.00	190'500.00	751'575.04	32'094.15
6 Verkehr	1'039'639.08	177'649.21	1'092'500.00	165'500.00	1'100'285.96	167'647.92
7 Umwelt, Raumordnung	1'184'805.50	995'384.95	1'214'500.00	966'500.00	1'126'246.04	1'045'710.68
8 Volkswirtschaft	250'683.25	38'617.66	251'000.00	12'000.00	152'545.05	26'285.85
9 Finanzen, Steuern	2'495'003.75	7'499'480.49	1'686'500.00	6'893'000.00	2'879'047.17	7'656'042.94
<b>Total von Aufwand und Ertrag</b>	<b>9'283'421.96</b>	<b>9'474'997.15</b>	<b>8'820'800.00</b>	<b>8'904'500.00</b>	<b>10'052'074.24</b>	<b>10'100'705.71</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>		–		–		–
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>191'575.19</b>		<b>83'700.00</b>		<b>48'631.47</b>	

Die Hauptaufwände in der Laufenden Rechnung nach Funktionen gegliedert ergeben sich im Bereich Finanzen, Steuern. Diese betreffen grösstenteils die Abschreibungen. Wie im Vorjahr fallen in den Bereichen Bildung sowie Umwelt, Raumordnung und Verkehr hohe Aufwände an. Auch in dem Bereich Allgemeine Verwaltung sind die Aufwände gestiegen.

Die Erträge der Laufenden Rechnung stammen grösstenteils aus dem Bereich Finanzen, Steuern. Der gesamte Ertrag viel im Vergleich zum Vorjahr höher aus.

## Laufende Rechnung nach Arten

	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	1'773'452.95		1'748'500.00		1'939'212.52	
31 Sachaufwand	1'673'404.14		1'830'300.00		1'941'551.47	
32 Passivzinsen	252'824.41		128'500.00		–71'479.31	
33 Abschreibungen	2'328'328.79		1'529'000.00		2'964'248.56	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	48'391.00		53'000.00		50'253.10	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	676'795.48		798'500.00		747'148.65	
36 Eigene Beiträge	2'440'475.53		2'542'500.00		2'285'746.98	
37 Durchlaufende Beiträge	–		–		–	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	76'096.06		87'500.00		131'352.80	
39 Interne Verrechnungen	13'653.60		103'000.00		64'039.47	
40 Steuern		5'736'249.95		5'241'000.00		5'935'653.70
41 Regalien und Konzessionen		870'047.15		804'000.00		828'165.84
42 Vermögenserträge		470'946.43		427'000.00		450'299.70
43 Entgelte		1'207'439.66		1'024'500.00		1'506'101.64
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		607'151.00		608'000.00		630'378.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		337'728.95		347'500.00		259'899.32
46 Beiträge für eigene Rechnung		157'873.40		147'000.00		370'216.15
47 Durchlaufende Beiträge		–		–		–
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		73'907.01		202'500.00		55'951.89
49 Interne Verrechnungen		13'653.60		103'000.00		64'039.47
<b>Total von Aufwand und Ertrag</b>	<b>9'283'421.96</b>	<b>9'474'997.15</b>	<b>8'820'800.00</b>	<b>8'904'500.00</b>	<b>10'052'074.24</b>	<b>10'100'705.71</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>		–		–		–
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>191'575.19</b>		<b>83'700.00</b>		<b>48'631.47</b>	

In der Laufenden Rechnung nach Arten gegliedert stellen die Abschreibungen mit 29.5% den grössten Aufwandsposten dar. Vom Gesamtaufwand entfallen 22.7% auf die Eigenen Beiträge. Der Personalaufwand sowie der Sachaufwand beanspruchen je rund 19.3%. Die Passivzinsen fallen infolge Verzichtes auf das Recht, für Partnerwerke Vergütungszinsen zu erheben, negativ aus.

Die Steuern machen 28.6% des Gesamtertrages aus und stellen den grössten Einnahmeposten dar. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr höher ausgefallen. Die Gemeinde erhielt im Jahr 2021 CHF 630'378.00 (Vorjahr CHF 607'151.00) aus dem Finanzausgleich. Die Wasserzinsen belaufen sich auf CHF 823'205.50 (CHF 866'059.40).

## Investitionsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	155'000.00	-	67'755.90	-
1 Öffentliche Sicherheit	1'255'829.55	1'119'000.00	-	-	262'055.90	8'687.70
2 Bildung	126'900.45	6'188.30	100'000.00	-	59'956.53	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	65'392.35	100'000.00	93'000.00	-	56'000.00	-13'891.90
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	8'825.46	-	9'000.00	-	8'701.65	-
6 Verkehr	1'374'699.02	190'305.85	860'000.00	30'000.00	825'478.11	6'202.30
7 Umwelt, Raumordnung	820'875.76	382'134.25	1'740'000.00	1'198'000.00	817'256.81	848'050.40
8 Volkswirtschaft	2'262.40	-	200'000.00	120'000.00	212'001.60	126'700.00
9 Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
<b>Total der Ausgaben und Einnahmen</b>	<b>3'654'784.99</b>	<b>1'797'628.40</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>1'348'000.00</b>	<b>2'309'206.50</b>	<b>975'748.50</b>
<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>1'857'156.59</b>		<b>1'809'000.00</b>		<b>1'333'458.00</b>
<b>Einnahmenüberschuss</b>	-		-		-	

Die Gemeinde hat im Jahr 2021 Bruttoinvestitionen von CHF 2'309'206.50 getätigt. Diesen stehen Investitionseinnahmen von CHF 975'748.50 gegenüber.

Die Hauptinvestitionen (nach Funktionen gegliedert) fallen mit CHF 825'478.11 in den Bereich Verkehr. Darin enthalten sind der Anteil Baukosten an den Kantonsstrassen, die Investitionen in das Gemeindestrassennetz sowie die Luftseilbahn Gampel-Jeizinen. Weitere grössere Ausgaben sind im Bereich Umwelt, Raumordnung getätigt worden. Diese betreffen Grösstenteils das Hochwasserschutzprojekt Tschingel.

In den Bereich Öffentliche Sicherheit fallen die Ausgaben im Zusammenhang mit den Schlussarbeiten zur Sanierung der Zivilschutzanlage im Regionalschulhaus Gampel sowie die Sanierung der Schiessanlage Gampel.

## Investitionsrechnung nach Arten

	Rechnung 2020		Voranschlag 2021		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	3'233'639.93	-	2'918'000.00	-	1'962'444.10	-
52 Darlehen und Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
56 Eigene Beiträge	421'145.06	-	239'000.00	-	346'762.40	-
57 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	-	-	-	-	-	-
60 Abgang von Sachgütern	-	-	-	-	-	-
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter	-	131'327.85	-	76'000.00	-	140'826.00
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
63 Fakturierungen an Dritte	-	-	-	-	-	-
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	-	-	-	-	-	-
66 Beiträge für eigene Rechnung	-	1'666'300.55	-	1'272'000.00	-	834'922.50
67 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
<b>Total der Ausgaben und Einnahmen</b>	<b>3'654'784.99</b>	<b>1'797'628.40</b>	<b>3'157'000.00</b>	<b>1'348'000.00</b>	<b>2'309'206.50</b>	<b>975'748.50</b>
<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>1'857'156.59</b>		<b>1'809'000.00</b>		<b>1'333'458.00</b>
<b>Einnahmenüberschuss</b>	-		-		-	

Nach Artengliederung lag der Hauptinvestitionsbereich im Jahr 2021 mit CHF 1'962'444.10 grösstenteils bei den Sachgütern. Unter Eigene Beiträge sind der Gemeindeanteil an den Baukosten der Kantonsstrassen sowie an die Einrichtungen für Behinderte, der Investitionsbeitrag an die ARA-Radet und der Anteil an die 3. Rhonekorrektur verbucht.

Die Investitionseinnahmen wurden grösstenteils aus Beiträgen für eigene Rechnung (Subventionen und übrige Investitionsbeiträge) erzielt. Die verbuchten Subventionen betreffen hauptsächlich das Hochwasserschutzprojekt Tschingel sowie das Projekt PWI.

Die Investitionsrechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'333'458.00 ab, welcher vollumfänglich über selbst-erarbeitete Mittel finanziert werden kann.

## Überblick der Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2020	2021	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	130.2%	212.8%	164.7%

Kennzahlen	I1	≥	100%	5 – sehr gut
80% ≤	I1	<	100%	4 – gut
60% ≤	I1	<	80%	3 – genügend (kurzfristig)
0% ≤	I1	<	60%	2 – ungenügend
	I1	<	0%	1 – sehr schlecht

NB: Falls die Nettoinvestitionen negativ sind (Investitionseinnahmen grösser als die Investitionsausgaben) kommt der Kennzahl kein indikativer Wert zuteil und wird aus diesem Grunde nicht in der Berechnung des Durchschnitts berücksichtigt.

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2020	2021	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	25.8%	28.4%	27.1%

Kennzahlen	I2	≥	20%	5 – sehr gut
15% ≤	I2	<	20%	4 – gut
8% ≤	I2	<	15%	3 – genügend
0% ≤	I2	<	8%	2 – ungenügend
	I2	<	0%	1 – sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2020	2021	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VV)	10.0%	10.0%	10.0%

Kennzahlen	I3	≥	10%	5 – Genügende Abschr.
8% ≤	I3	<	10%	4 – Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
5% ≤	I3	<	8%	3 – Schwache Abschr.
2% ≤	I3	<	5%	2 – Ungenügende Abschr.
	I3	<	2%	1 – Vollkommen ungenügende Abschr.

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2020	2021	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VV + Fehlbetrag)	19.7%	23.3%	21.5%

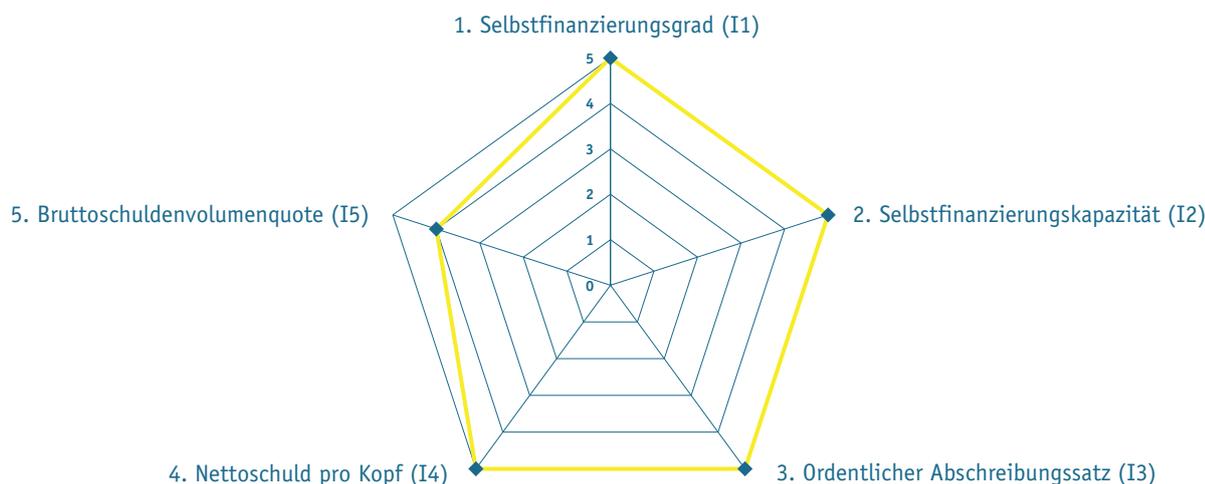
4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2020	2021	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	1437	616	1022

Kennzahlen	I4	<	3'000	5 – Kleine Verschuldung
3'000 ≤	I4	< <td>5'000</td> <td>4 – Angemessene Verschuldung</td>	5'000	4 – Angemessene Verschuldung
5'000 ≤	I4	< <td>7'000</td> <td>3 – Grosse Verschuldung</td>	7'000	3 – Grosse Verschuldung
7'000 ≤	I4	< <td>9'000</td> <td>2 – Sehr grosse Verschuldung</td>	9'000	2 – Sehr grosse Verschuldung
	I4	≥ <td>9'000</td> <td>1 – Ausserordentl. grosse Verschuldung</td>	9'000	1 – Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2020	2021	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	189.1%	164.5%	176.5%

Kennzahlen	I5	<	150%	5 – sehr gut
150% ≤	I5	< <td>200%</td> <td>4 – gut</td>	200%	4 – gut
200% ≤	I5	< <td>250%</td> <td>3 – genügend</td>	250%	3 – genügend
250% ≤	I5	< <td>300%</td> <td>2 – ungenügend</td>	300%	2 – ungenügend
	I5	≥ <td>300%</td> <td>1 – schlecht</td>	300%	1 – schlecht

### Grafik zu den Kennzahlen – Durchschnittswerte der Jahre 2020 und 2021



## Abschreibungstabelle

Konto- nummer	Kontobezeichnungen	Bestand am 01.01.2021	Veränderung 2021		Bestand am 31.12.2021 vor Abschr.	Abschreibungen		Bestand am 31.12.2021 nach Abschr.
			Zunahme	Abnahme		ordentlich	zusätzlich	
		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>							
1140.01	Grundstücke	1.00			1.00	0.00		1.00
1141.01	Trinkwasserversorgung	1'152'000.00	39'231.01	77'682.25	1'113'548.76	111'548.76		1'002'000.00
1141.10	Abwasserentsorgung	392'000.00	41'877.21	111'426.00	322'451.21	32'451.21		290'000.00
1141.20	Kehrichtdeponie	93'000.00			93'000.00	9'000.00		84'000.00
1141.30	Stromversorgung	132'000.00			132'000.00	14'000.00		118'000.00
1141.40	Gemeindestrassen	2'175'000.00	303'444.63		2'478'444.63	248'444.63	130'000.00	2'100'000.00
1141.41	Strassenbeleuchtung	1.00	23'850.95		23'851.95	2'851.95	21'000.00	0.00
1141.42	Kantonsstrassen	1.00	367'571.25	6'202.30	361'369.95	36'369.95	325'000.00	0.00
1141.43	Fussgänger- und Wanderwege	127'000.00	56'000.00	-13'891.90	196'891.90	19'891.90		177'000.00
1141.44	Flurstrassen	290'000.00	212'001.60	126'700.00	375'301.60	37'301.60		338'000.00
1141.45	Brücken	91'000.00			91'000.00	9'000.00	82'000.00	0.00
1141.50	Parkplätze	64'000.00	28'164.30		92'164.30	9'164.30	83'000.00	0.00
1141.55	Parkanlagen	400'000.00			400'000.00	40'000.00		360'000.00
1141.60	Gewässerschutz	1.00	714'639.89	658'942.15	55'698.74	5'698.74	50'000.00	0.00
1141.61	Rhonekorrektur	89'000.00	-74'655.50		14'344.50	1'344.50	13'000.00	0.00
1141.70	Verbauungen	65'000.00			65'000.00	7'000.00	58'000.00	0.00
1141.80	Friedhof	137'000.00	51'019.20		188'019.20	18'019.20		170'000.00
1141.90	Bewässerungsanlagen	153'000.00			153'000.00	16'000.00		137'000.00
1143.01	Verwaltungsgebäude	396'000.00	10'670.60		406'670.60	40'670.60		366'000.00
1143.02	Verw.gebäude Lonza/VIA Gampel	389'000.00			389'000.00	39'000.00		350'000.00
1143.03	Werkhof	360'000.00			360'000.00	36'000.00		324'000.00
1143.04	Seilbahnrestaurant Jeizinen	396'000.00			396'000.00	39'000.00		357'000.00
1143.05	Luftseilbahn Gampel-Jeizinen	331'000.00	102'446.98		433'446.98	43'446.98		390'000.00
1143.10	Feuerwehrlokale	369'000.00			369'000.00	37'000.00		332'000.00
1143.20	Zivilschutzanlagen	391'000.00	228'799.45		619'799.45	61'799.45		558'000.00
1143.30	Schulgebäude Kindergarten	102'000.00			102'000.00	10'000.00	92'000.00	0.00
1143.31	Schulgebäude Primarschule	364'000.00	59'956.53		423'956.53	42'956.53	81'000.00	300'000.00
1143.32	Schulgebäude Orientierungsschule	360'000.00			360'000.00	36'000.00		324'000.00
1143.40	Kirchen	1.00			1.00		1.00	0.00
1143.41	Pfarrhäuser	1.00			1.00		1.00	0.00
1143.42	Vereinstokale	32'000.00			32'000.00	3'000.00	29'000.00	0.00
1143.43	Schiessanlage	53'000.00	33'256.45	8'687.70	77'568.75	7'568.75	70'000.00	0.00
1145.01	Waldverbauungen	1.00			1.00		1.00	0.00
1146.01	Mobilien, Einrichtungen	100'000.00	57'085.30		157'085.30	16'085.30	141'000.00	0.00
1146.10	EDV-Anlagen	1.00			1.00		1.00	0.00
1146.20	Fahrzeuge, Maschinen	89'000.00			89'000.00	9'000.00	80'000.00	0.00
1149.01	Ortsplanung	1.00			1.00		1.00	0.00
1149.02	Grundbuchvermessung	1.00			1.00		1.00	0.00
1149.03	Baulandumlegung	1.00			1.00		1.00	0.00
<b>115</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>							
1152.01	Danet Oberwallis AG	200'000.00			200'000.00	20'000.00	180'000.00	0.00
1154.01	Haus der Generationen St. Anna	200'000.00			200'000.00	20'000.00	180'000.00	0.00
1154.02	Luftseilbahn Gampel-Jeizinen	1.00			1.00		1.00	0.00
1154.03	Skigebiet	1.00			1.00		1.00	0.00
1154.04	Konsumgenossenschaft E-B	1.00			1.00		1.00	0.00
1155.01	Genossenschaft Braderstübli	1.00			1.00		1.00	0.00
<b>116</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>							
1161.01	Einrichtung Behinderter	1.00	8'701.65		8'702.65	1'702.65	7'000.00	0.00
1162.01	Brandschutzkonzept Sonnenberge	1.00			1.00		1.00	0.00
1162.02	ARA-Radet	41'000.00	45'145.00		86'145.00	8'145.00	78'000.00	0.00
1165.01	Pfarrei St. Theodul Gampel	1.00			1.00		1.00	0.00
1165.02	Alterswohnung Sunnuschi Guttet	1.00			1.00		1.00	0.00
1165.03	gd-Schule Bratsch	1.00			1.00		1.00	0.00
1165.04	Genossenschaft Braderstübli	1.00			1.00		1.00	0.00
	<b>Total</b>	<b>9'533'021.00</b>	<b>2'309'206.50</b>	<b>975'748.50</b>	<b>10'866'479.00</b>	<b>1'089'462.00</b>	<b>1'700'016.00</b>	<b>8'077'001.00</b>

## Anhang zur Bilanz

### Gesetzliche Pflichtangaben (Art. 31 VFFG)

Es bestehen keine anderen gesetzlichen Pflichtangaben.

### Tabelle der Verpflichtungskredite (Art. 30, Abs. 2, lit. d, e VFFG) + Art 69bis und ter

Die Verpflichtungskredite in der Kompetenz der Exekutive sind in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

Objekt	Initialkredit			Zusatzkredit			Beschluss UV <sup>2</sup>	Gesamt-kredit	Beanspr. Kredit	Verfügb. Kredit	Verfall
	Betrag	Beschluss vom:		Betrag	Beschluss GR <sup>1</sup>	Betrag					
GR <sup>1</sup>		UV <sup>2</sup>									
Sanierung Flurstrassen PWI	2'500'000.00	05.10.2015	30.11.2015					2'500'000.00	818'500.00	1'681'500.00	30.11.2023
HWS Tschingel	9'500'000.00	24.04.2017	12.06.2017					9'500'000.00	1'215'846.00	8'284'154.00	12.06.2025
Erweiterung Haus der Generationen St. Anna	1'470'000.00	05.10.2020	27.01.2021					1'470'000.00	0.00	1'470'000.00	27.01.2029
TW-Versorgung Gampel-Bratsch	1'250'000.00	05.10.2020	27.01.2021					1'250'000.00	0.00	1'250'000.00	27.01.2029

<sup>1</sup> Gemeinderat <sup>2</sup> Urversammlung

Die Verpflichtungskredite in der Kompetenz der Exekutive sind in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

## 4.2 Genehmigung zusätzliche Abschreibungen CHF 1'500'016.00

Auf Grund des sehr guten Rechnungsergebnisses wurden insgesamt zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 1'700'016.00 vorgenommen. Da durch

das Budget 2021 lediglich zusätzliche Abschreibungen von CHF 200'000.00 bewilligt wurden, ist die Differenz von CHF 1'500'016.00 zu genehmigen.

**Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung, die zusätzlichen Abschreibungen zu genehmigen.**

## 4.3 Revisionsbericht und Genehmigung Jahresrechnung

### Revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle an die Urversammlung der Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir die beiliegenden Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben

als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers.

Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Verschuldung der Einwohnergemeinde als klein bezeichnet wird und sich diese im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 28. April 2022

APROA AG



Pascal Indermitte

Zugelassener Revisionsexperte



Harald Jordan

Leitender Revisor

**Der Gemeinderat von Gampel-Bratsch beantragt der Urversammlung, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.**

## Traktandum 5

# Ausgaben- und Finanzierungsbeschluss Sanierung Primarschulhaus Gampel CHF 4'850'000.00

Das Primarschulhaus in Gampel wurde 1930 erbaut und dient seither den Schülerinnen und Schülern als Bildungsstätte. Das stolze Alter des Gebäudes hat trotz des regulären Unterhalts seine Spuren hinterlassen. Zudem genügt es nicht mehr den Ansprüchen einer zeitgemässen Nutzung als Schulhaus. Der Gemeinderat hat deshalb in Rücksprache mit Vertretern der Dienststelle für Immobilien und Bauliches Erbe beschlossen, die Planung einer umfangreichen Gesamtanierung des Gebäudes in Auftrag zu geben. Dabei handelt es sich um Massnahmen in Bezug auf die Erbebensicherheit, die Verbesserung der Funktionalität, der Barrierefreiheit für Behinderte und energetische Optimierungen. Es entsteht im Innenbereich ein neuer Lift. Zudem entstehen im 1. und 2. Obergeschoss sowie im Dachgeschoss jeweils zwei grössere Klassenzimmer und

ein kleinerer Raum für eine andere Nutzung. Die Turnhalle bleibt unverändert. Die Umkleieräume werden rundumsaniert bzw. erneuert. Sämtliche Sanitäranlagen in Schulhaus werden saniert. Als Ersatz der bestehenden Ölheizung ist ein Heizungssystem mit Erdwärme möglich und vorgesehen. Um den MINERGIE-Standard zu erreichen, werden sämtliche Aussenwände innen isoliert. Insgesamt soll der Charakter des altherwürdigen Gebäudes insbesondere bei der Aussenfassade beibehalten bleiben.

Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf CHF 4'850'000.00. Als subventionsberechtigten Kosten werden vom Kanton CHF 4'468'779.00 anerkannt, welche zu einem Ansatz von 30% bzw. CHF 1'340'633.00 subventioniert werden. Somit hat die Gemeinde CHF 3'509'367.00 zu tragen.

**Der Gemeinderat von Gampel-Bratsch beantragt der Urversammlung, den Ausgaben- und Finanzierungsbeschluss für die Sanierung des Primarschulhauses Gampel von CHF 4'850'000.00 zu genehmigen.**



Ansicht Nord Primarschulhaus

## Traktandum 6

# Trinkwasserreglement, Beratung und Genehmigung

Das bestehende Wasserreglement wurde 2009 im Rahmen der Fusionsarbeiten durch die Urversammlung verabschiedet und trat nach Homologation durch den Staatsrat 2010 in Kraft.

Die Wasserversorgung als Regiebetrieb der Gemeinde hat ab 2013 jeweils ein Defizit ausgewiesen, was den Gemeinderat dazu bewogen hat, der Urversammlung am 4. Dezember 2017 eine Gebührenanpassung ab 1. Januar 2018 zu unterbreiten.

Der positive Urversammlungsbeschluss wurde durch den Staatsrat befristet homologiert, mit der Auflage ein neues Reglement zu erarbeiten.

Der Gemeinderat hat in der Zwischenzeit ein neues Reglement erarbeitet und dem eidgenössischen Preisüberwacher zur Stellungnahme übermittelt. Die entsprechenden Empfehlungen hat der Gemeinderat ins Trinkwasserreglement integriert.

Das Trinkwasserreglement und die Empfehlung des eidgenössischen Preisüberwachers liegen auf der Gemeindekanzlei zu Einsichtnahme auf oder können auf der Website der Gemeinde heruntergeladen werden.

**Der Gemeinderat von Gampel-Bratsch beantragt der Urversammlung, das neue Trinkwasserreglement zu genehmigen.**